

Übungsblatt 10

1. Untergruppen freier Gruppen sind frei

Zeigen Sie:

- a) Die Fundamentalgruppe eines endlichen zusammenhängenden Graphen Γ ist frei vom Rang $1 - \chi(\Gamma)$.
- b) Eine Untergruppe U vom Index k einer freien Gruppe F_n ist frei vom Rang $kn - k + 1$.

(20 Punkte)

2. Homologie eines Kettenkomplexes

Wir betrachten die Folge von Abbildungen

$$\underline{\mathbf{C}}: 0 \longrightarrow C_2 \xrightarrow{\partial_1} C_1 \xrightarrow{\partial_0} C_0 \longrightarrow 0$$

mit $C_2 = C_0 = \mathbb{Z}^2, C_1 = \mathbb{Z}^3$ und den Abbildungen ∂_i gegeben durch Linksmultiplikation mit der Matrix $D_i, i = 1, 2$, wobei $D_1 = \begin{pmatrix} 9 & 6 \\ 18 & 12 \\ -9 & -6 \end{pmatrix}$ und $D_0 = \begin{pmatrix} 4 & 4 & 12 \\ -2 & -2 & -6 \end{pmatrix}$

- a) Zeigen Sie, dass $(\underline{\mathbf{C}}, \partial)$ ein Kettenkomplex ist.
- b) Berechnen Sie die Homologiegruppen $H_i(\underline{\mathbf{C}})$ des Kettenkomplexes $(\underline{\mathbf{C}}, \partial)$.

(20 Punkte)

3. Tensorprodukt von Kettenkomplexen

Es seien (M, ∂^M) und (N, ∂^N) Kettenkomplexe. Wir setzen

$$P_n := \bigoplus_{k+\ell=n} M_k \otimes N_\ell$$

und definieren eine Abbildung $\partial_n: P_n \rightarrow P_{n-1}$ durch

$$\partial_n(a \otimes b) := \partial_k^M(a) \otimes b + (-1)^k a \otimes \partial_\ell^N(b)$$

für $a \in M_k$ und $b \in N_\ell$.

- a) Rechnen Sie nach, dass (P, ∂) ein Kettenkomplex ist. Diesen nennt man das *Tensorprodukt* der Kettenkomplexe M und N und schreibt $P = M \otimes N, \partial = \partial^M \otimes \partial^N$.
- b) Zeigen Sie, dass die Abbildung $T: M \otimes N \rightarrow N \otimes M$ gegeben durch $T(a \otimes b) = (-1)^{kl} b \otimes a$ für $a \in M_k$ und $b \in N_\ell$ ein Isomorphismus von Kettenkomplexen ist.

(30 Punkte)

4. Basis einer Topologie der universellen Überlagerung

In Abschnitt 6.8 hatten wir zu einem punktierten topologischen Raum (X, x) mit guten Zusammenhangseigenschaften einen Raum

$$Y := \{[\gamma] \mid \gamma \text{ ist Weg in } X \text{ mit Anfangspunkt } x\},$$

definiert und bezüglich einer guten Basis \mathcal{B} der Topologie von X zu $\gamma(1) \in U \in \mathcal{B}$ Mengen

$$\mathcal{U}_{[\gamma]} := \{[\gamma \bullet \delta] \mid \delta \text{ Weg in } U \text{ mit } \delta(0) = \gamma(1)\} \subset Y.$$

definiert, von denen wir behaupten, dass sie die Basis einer Topologie auf Y bilden.

Zeigen Sie hierzu:

- i) $[\delta] \in \mathcal{U}_{[\gamma]} \Rightarrow \mathcal{U}_{[\delta]} = \mathcal{U}_{[\gamma]}$
- ii) Die Überlagerungsabbildung $p: Y \rightarrow X$ definiert durch $[\gamma] \mapsto \gamma(1)$ bildet $\mathcal{U}_{[\gamma]}$ bijektiv auf U ab.
- iii) $U, V \in \mathcal{B}, U \subset V, \gamma(1) \in U \Rightarrow \mathcal{U}_{[\gamma]} \subset \mathcal{U}_{[\gamma]}$
- iv) Die $\mathcal{U}_{[\gamma]}$ für $U \in \mathcal{B}$ und $\gamma(1) \in U$ bilden eine Basis für eine Topologie auf Y .

(30 Punkte)